

Veronica hederifolia agg.
nach FISCHER

	<i>Veronica triloba</i>	<i>Veronica sublobata</i>	<i>Veronica nederifolia</i>
Chromosomenzahl	$2n = 18$	$2n = 36$	$2n = 54$
Laubblätter	fleischig, dunkelgrün, Stiel 2-3,5 mm, Spreite tief 3lappig bis 3spaltig, oberste auch 4- oder 5lappig 	nicht fleischig, meist hellgrün, Stiel 4 - 7 mm, Spreite meist 5(-7) lappig 	± schwach fleischig, Farbe intermediär zw. V.tr. und V.s., Stiel 3 - 6 mm, Spreite - tief 3-5lappig 
Pedicellus	fruchtend 1-2,5 mal so lang wie der Kelch; Behaarung: meist eine adaxiale Leiste mit kurzen, oft gekrümmten Haaren   	fruchtend 3,5-7 mal so lang wie der Kelch; Behaarung: nebst der adaxialen Haarleiste mit kurzen und längeren Haaren ringsum   	fruchtend 2-4 mal so lang wie der Kelch; Behaarung: meist eine adaxiale Leiste mit längeren abstehenden Haaren, selten einzelne Haare ringsum   
Kelch	Außenfläche der Sepalen ± dicht schwach angedrückt kurzhaarig.; Impfen der Sepalen meist relativ kurz (0,5-0,9 mm)	Außenfläche der Sepalen zerstr. behaart bis kahl; Impfen der Sepalen meist relativ kurz (0,5-0,9 mm)	Außenfläche der Sepalen ganz kahl; Impfen der Sepalen relativ lang (0,9-1,2 mm), steif, derb
Corolle	Durchmesser klein, ca. 4-5 mm; Farbe tiefblau mit Stich ins Violette, scharf abgesetztes weißes Zentrum (Kronröhre); ca. 20 - 22 dunkelblaue Längsadern	Durchmesser klein, ca. 4-6 mm; Farbe blau-lila bis weißlich, Zentrum (Kronröhre) daher nur sehr undeutlich abgesetzt; ca. 19 - 19 hellblaue Längsadern	Durchmesser groß, ca. 6-9 mm; Farbe hellblau mit Stich ins Violette scharf abgesetztes weißes Zentrum (Kronröhre); ca. 20 - 22 dunkelblaue Längsadern

Antheren	klein 0,4-0,8 mm lang, 0,4-0,6 mm breit, meist blau	klein 0,4-0,8 mm lang, 0,4-0,7 mm breit, schwach bläulich bis bläß	groß 0,7-1,2 mm lang, 0,6-1,0 mm breit, meist auffällig himmelblau
Griffel	ca. 0,7-1,1 mm	kurz, ca. 0,3-0,5 mm	ca. 0,7-1,1 mm
Samen	durchschn. 2,3 mm lang, 1,9 mm breit; Umriss länglich; Mündung der Aushöhlung relativ weit, deutlich länglich, Rand der Mündung in der Aufsicht relativ schmal, gleichförmig; Querrippen deutlich, jederseits ca. 10 bis 12, 0,07-0,09 mm hoch, reichen bis an den Mündungsrand; Querschnitt bis zum Rand etwa gleich dick (ca. 0,4-0,5 mm), Rand nicht nach innen gebogen; Oberfläche matt; Farbe - hellgraubraun  	durchschn. 2,5 mm lang, 2,1 mm breit; Umriss breit-länglich bis rundlich; Mündung der Aushöhlung relativ eng, meist - kreisrund, Rand der Mündung in der Aufsicht breit, ziemlich glatt, deutlich hell-durchscheinend, schwach glänzend; Querrippen weniger deutlich, bis 0,06 mm hoch, erreichen den Mündungsrand nicht; Querschnitt in der Mitte am dicksten (ca. 0,6 mm), gegen den Rand zu stetig dünner werdend, dieser stark verschmälert und deutlich nach innen eingerollt; Oberfläche schwach glänzend; Farbe meist - hellrostbraun  	durchschn. 2,8 mm lang, 2,3 mm breit; Umriss - breitlänglich; Mündung der Aushöhlung intermediär zwischen V. tr. und V.s., ebenso der Rand der Mündung intermediär, höchstens stellenweise oder in einer sehr schmalen Zone durchscheinend; Querrippen jederseits ca. 12 - 15, 0,05-0,09 mm hoch, gegen den Mündungsrand zu verflachend, ihn nur kaum oder undeutlich erreichend; Querschnitt bis gegen den Rand fast gleich dick (ca. 0,5 mm), dort etwas verschmälert und schwach nach innen eingebogen; Oberfläche sehr schwach glänzend; Farbe hellgelblichbraun  

LITERATUR:

FINGER, M.: Beiträge zur Cytotaxonomie der *Veronica hederifolia*-Gruppe (Scrophulariaceae),
Stern. Bot. Z. 114, 189 - 233 (1967).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 1970

Band/Volume: [0002](#)

Autor(en)/Author(s): Speta Franz

Artikel/Article: [Bestimmungsschlüssel für Veronica hederifolia agg. 44-45](#)